

Samstag, 13.01.2018

Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim. Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung

Erscheint nach Bedarf

Wiedereinstiegsberatung – Informationsveranstaltungen am Montag den 29.01.2018 in der Arbeitsagentur Donauwörth und am 05.02.2018 in der Arbeitsagentur Nördlingen „Beruflich wieder am Start!“

„Demografischer Wandel und Fachkräftebedarf – für Personen in der sogenannten stillen Reserve eine echte Chance wieder ins Berufsleben zurück zu kehren“, so Viktoria Schulz, Wiedereinstiegs-beraterin der Agentur für Arbeit Donauwörth.

Wer jetzt nach einer Familienpause über den beruflichen Wiedereinstieg nachdenkt hat die Gelegenheit an einer Informationsveranstaltung von Viktoria Schulz teil zu nehmen. Unter dem Motto „Beruflich wieder am Start!“ stehen Themen wie regionaler Arbeitsmarkt, Kinderbetreuungs-möglichkeiten und aktiv geplante Arbeitssuche im Fokus des Vortrags.

Ansprechpartnerin:

Viktoria Schulz, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Donauwörth

Termin und Veranstaltungsort:

Am **29.01.2018 von 10:00 – 11:30 Uhr** in der Agentur für Arbeit Donauwörth, im Berufsinformationszentrum, Zirgesheimer Str. 9, 86609 Donauwörth

Am **05.02.2018 von 10:00 – 11:30 Uhr** in der Agentur für Arbeit Nördlingen, im Besprechungsraum, Bürgermeister-Reiger-Str. 4, 86720 Nördlingen

Anmeldung bitte unter der Telefonnummer 0731 / 70 799 184 oder per

E-Mail: Donauwoerth.Wiedereinstiegsberatung@arbeitsagentur.de

Kosten: Die Informationsveranstaltungen sind kostenfrei und unverbindlich

Facebook, Tischregeln und Pubertät

Die AOK hat neue Infotainment-Seiten für junge Eltern im Internet gestartet. Auf einer Mikrosite bietet die Gesundheitskasse zum Thema „Gesunde Kinder – gesunde Zukunft“ unterhaltsame Informationen. Mehrfach die Woche werden neue Inhalte zu den Themen Ernährung, Bewegung, Persönlichkeit und Gesundheit auf die Seite gestellt. „Interessierte Eltern erfahren beispielsweise, wie sie dem Nachwuchs am besten Obst und Gemüse schmackhaft machen, welche Tischregeln beim gemeinsamen Essen mit der Familie sinnvoll sind oder wie sie eine lebendige Freizeit gestalten“, erklärt Cornelia Zink von der AOK in Donauwörth.

Die Seite spricht aber auch ernste Themen an: Wie viel Wahrheit können Kinder, etwa nach einem Todesfall, vertragen? Wie kommen alle gut durch die Pubertät? Und was ist beim

Umgang mit sozialen Medien wie Facebook zu beachten?. Die Zielgruppe ist groß: Bundesweit gibt es rund 11,2 Millionen Haushalte mit Kindern bis elf Jahren. Internet-Tipp: Die Mikrosite findet man unter <https://gesundheit.aok.de/>.

Bürgergutachten 2030. BAYERN, DEINE ZUKUNFT

Welche Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger Bayerns für die weitere Entwicklung ihrer Heimat? Was wünschen sie sich für ihre Zukunft und für ihre Kinder und Enkelkinder? Welche Herausforderungen sehen sie sich in ihrem Alltag gegenüber? Wo und wie erwarten sie ein Handeln der Politik? Diese und viele weitere Fragen beantworten von Herbst 2017 bis Frühjahr 2018 die Menschen in Bayern in einer mehrstufig angelegten Bürgerbeteiligung. Ihre Vorschläge fassen sie im Bürgergutachten 2030.BAYERN, DEINE ZUKUNFT zusammen, dass sie bei einem Bürgergipfel Ministerpräsident Horst Seehofer überreichen.

Mit dem Bürgergutachten setzt die Bayerische Staatsregierung eine starke Tradition von Demokratie, Dialog und Beteiligung fort. Die Menschen im Freistaat gestalten erneut die Grundzüge der Zukunftspolitik mit. Anlass ist das Jubiläumsjahr 2018: Bayern feiert 100 Jahre Freistaat und 200 Jahre Verfassungsstaat (www.wir-feiern.bayern). Die Bayern blicken auf eine reiche Vergangenheit zurück und bauen gemeinsam an einer starken Zukunft.

In dem dreistufigen Beteiligungsprozess fanden in einer ersten Stufe acht regionale Bürgerkonferenzen statt. Bei jeder Bürgerkonferenz diskutierten 30 Bürgerinnen und Bürger über die Zukunft ihrer Heimat Bayern.

Insgesamt greift das Bürgergutachten zehn Themenschwerpunkte auf: „Bildung“, „Familie“, „Arbeit, soziale Sicherheit im Alter“, „Wirtschaft, Innovation, Finanzen“, „Gesundheit, Pflege“, „Migration, Integration“, „Sicherheit, Rechtsstaat“, „Chancen überall im Land, Infrastruktur, Wohnen, Landwirtschaft“, „Umwelt, Verbraucherschutz, Energie, Mobilität“ und „Kultur, Zusammenhalt, Identität“. Jede regionale Bürgerkonferenz behandelt vier der zehn Themenfelder. Für den Regierungsbezirk Schwaben fand diese Konferenz im Herbst 2017 in Memmingen statt.

In einer zweiten Stufe wird über eine digitale Bürgerkonferenz für alle Bayern die Beteiligung über ein Onlineverfahren eröffnet. Die Empfehlungen aus den regionalen Bürgerkonferenzen bilden die Grundlage der „digitalen Bürgerkonferenz“. Sechs Wochen lang, vom 27.12.2017 bis zum 04.02.2018 können die Vorschläge unter www.2030-deine-zukunft.bayern gewichtet, kommentiert und weiterentwickelt werden.

Zum Abschluss des Prozesses findet als dritte Stufe der Bürgergipfel am 24.03.2018 in München statt. Als Ergebnis dieses Gipfels entsteht das Bürgergutachten, das direkt im Anschluss an Ministerpräsident Horst Seehofer überreicht wird. Die Bayerische Staatsregierung wird in den darauffolgenden Wochen prüfen und entscheiden, welche Handlungsempfehlungen sie in der laufenden Amtsperiode anstoßen und in aktive Politik umsetzen kann. Ergebnisse des Bürgergutachtens fließen zudem in die Fortentwicklung der Bayerischen Nachhaltigkeitsstrategie ein.

Ergreifen Sie die Gelegenheit um ihre Meinung zu den oben genannten zehn Themenschwerpunkten einzubringen und nehmen Sie an der digitalen Bürgerkonferenz unter www.2030-deine-zukunft.bayern vom 27.12.2017 bis 04.02.2018 teil.

Ehrenamtskarte Bayern

Zu Beginn des Jahres 2018 wird die Ehrenamtskarte Bayern im Landkreis Donau-Ries eingeführt. Mit der Ehrenamtskarte beteiligt sich der Landkreis Donau-Ries an einem Projekt des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration zur Würdigung des bürgerschaftlichen Engagements.

Gerade die unentgeltlichen Tätigkeiten stellen für den Landkreis Donau-Ries eine wichtige Stütze dar. Mit der Einführung der Ehrenamtskarte soll allen Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis für ihr Engagement und ihren teils unermüdlichen Einsatz im Ehrenamt gebührende Anerkennung und Dank ausgesprochen werden. Gleichzeitig soll damit auch einen Anreiz geschaffen werden, sich zukünftig ehrenamtlich einzubringen. Mit der Ehrenamtskarte erhalten die ehrenamtlich Tätigen Vergünstigungen oder Rabatte bei Firmen in der Region und auch bayernweit bei allen teilnehmenden Unternehmen! Beantragen können die Ehrenamtskarte Vereine, Organisationen und ehrenamtlich Tätige. Die Anträge sind beim Landratsamt Donau-Ries zu stellen.

Weiterführende Informationen und Anträge finden Sie unter:

www.donauries.bayern/ehrenamt

Landkreis Donau-Ries

Ehrenamtsbeauftragte

Pflegstraße 2

86609 Donauwörth

Ansprechpartner: Frau Karin Brechenmacher

Telefon: 09 06 / 74 – 143

E-Mail: ehrenamt@lra-donau-ries.de

Veranstaltungen mooseum Januar 2018

ab 11.01. Klöppeln in der KreativWerkstatt „Um die Ecke schauen“

Leitung: Bernadette Häberle-Felix

Donnerstags von 19.00 - 20.30 Uhr / Einstieg jederzeit möglich

12.1. / 13.1. Weidenkorbflechten – Fortgeschrittene

Leitung: Franz Reif

Freitag von 14.00 - 17.00 und Samstag von 9.00 -17.00 Uhr

Dieser Kurs eignet sich für TeilnehmerInnen, die bereits erste Erfahrungen im Weiden-korbflechten gesammelt haben. Die TeilnehmerInnen flechten einen eigenen Korb.

19.1. / 20.1. Weidenkorbflechten

Leitung: Franz Reif

Freitag von 14.00 - 17.00 Uhr und Samstag von 9.00 - 17.00 Uhr

28.1. Aufspiel´n beim Wirt ab 14.00 Uhr

Ein geselliger Nachmittag mit den Albkosaken: Musik, Gesang, Schwäbische G´stanzl und Gedichte. Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Vesper.

Vorschau Februar 2018:

Samstag 17.2. von 9.00 - 16.00 Uhr

Schnittkurs für den Hausgarten in Theorie und Praxis

Der Kurs richtet sich an alle GartenbesitzerInnen und vermittelt fundiertes Grundlagenwissen in Theorie und Praxis

Leitung: Ulrich Kastler (gepr. Natur- und Landschaftspfleger)

Info / Anmeldung: Umweltstation mooseum Telefonnummer: 07325 952583 oder per Mail: sekretariat@mooseum.net